



**Westdeutschland.** Sonntags sendet die Neuapostolische Kirche Westdeutschland bis auf weiteres öffentlich einen Videogottesdienst aus wechselnden Gemeinden. Am 14. März 2021 kommt der regionale Videogottesdienst aus der Gemeinde Altenessen (Bezirk Essen). Er wird via YouTube ausgestrahlt.

In nahezu allen neuapostolischen Gemeinden in Deutschland finden wieder Präsenzgottesdienste statt. Nur in kreisfreien Städten oder Kreisen mit Sieben-Tages-Inzidenzwerten über 100 sind die Sonntagsgottesdienste in den Gemeinden ausgesetzt. Für die Gläubigen dort und alle anderen, die keinen Präsenzgottesdienst besuchen, bietet die Neuapostolische Kirche regionale Videogottesdienste via Internet an.

### **Gottesdienst aus dem Ruhrgebiet**

Am 14. März 2021 kommt der Videogottesdienst aus der Gemeinde Altenessen. Dienstleiter ist Bezirksevangelist Bernd Garstka, stellvertretender Leiter des Kirchenbezirks Essen.

Bernd Garstka (58) wirkt seit 2016 als Bezirksevangelist in Essen. Der Diplom-Bauingenieur stammt gebürtig aus Wanne-Eickel und ist seit 34 Jahren ehrenamtlich als Amtsträger in der Neuapostolischen Kirche tätig. Vor der [Beauftragung zum stellvertretenden Bezirksleiter](#) in Essen war er in den Bezirken Bochum und Gelsenkirchen tätig, davon viele Jahre als Gemeindevorsteher.

Essen ist einer von 40 Bezirken der Neuapostolischen Kirche Westdeutschland. Der Kirchenbezirk zählt zehn Gemeinden im Stadtgebiet und 3.100 Mitglieder.

### **Essen - "Hauptstadt" des Ruhrgebiets**

Essen ist eine Großstadt im Zentrum des Ruhrgebiets und der Metropolregion Rhein-Ruhr. Nach Köln, Düsseldorf und Dortmund ist Essen die viertgrößte Stadt des Landes Nordrhein-Westfalen. Die kreisfreie Stadt im Regierungsbezirk Düsseldorf zählt mit ihren über 580.000 Einwohnern zu den zehn größten Städten Deutschlands.

Essen ist als bedeutender Industrie- und Wirtschaftsstandort Sitz bekannter Großunternehmen und mit der Universität Duisburg-Essen auch Hochschulstandort. Die auf das vor 850 gegründete Frauenstift Essen zurückgehende Stadt war im Jahr 2010 Kulturhauptstadt Europas - stellvertretend für das gesamte Ruhrgebiet. Aufgrund der zentralen Lage im Ruhrgebiet wird Essen auch als „heimliche Hauptstadt des Ruhrgebiets“ angesehen.

Essen war seit dem Spätmittelalter Waffenschmiede und stieg mit der Industrialisierung zu einem der wichtigsten Zentren der Montanindustrie in Deutschland auf. Nach massivem Rückgang der Schwerindustrie ab Mitte der 1960er-Jahre hat Essen im Zuge des Strukturwandels einen starken Dienstleistungssektor entwickelt. Heute erinnert das Essener Münster an die mittelalterliche Geschichte der Stadt. Gleichzeitig zeugen Monumente der Industriekultur von ihrer schwerindustriellen Vergangenheit, besonders das UNESCO-Weltkulturerbe Zeche Zollverein. Das Stadtbild ist auch durch markante Hochhäuser geprägt.

### **Empfangbar via YouTube und im IPTV-Portal**

Die Übertragung startet gegen 9.45 Uhr, der Gottesdienst um 10 Uhr. Er entspricht dem gewohnten liturgischen Ablauf mit Feier des Heiligen Abendmahls. Die Gemeindelieder können zu Hause mitgesungen werden, vor Ort werden sie von den Teilnehmern mitgelesen. Die Liedtexte werden nicht eingeblendet.

Ausgestrahlt wird der Gottesdienst über das kircheninterne IPTV-Portal (für registrierte Nutzer) sowie öffentlich über den [YouTube-Kanal der Neuapostolischen Kirche Westdeutschland](#). Dieser ist erreichbar unter [nak.tv](#). Ein separater Stream mit einer Übersetzung für Hörgeschädigte steht bei den regionalen Videogottesdiensten aus technischen Gründen nicht zur Verfügung.

Wer auf seinem "smarten" Fernseher in der YouTube-App nach dem deutschen Livestream sucht und nicht über den Kanal "Neuapostolische Kirche Westdeutschland" dorthin kommt, kann alternativ in der Suche die Begriffe „Gottesdienst“ sowie „Neuapostolische Kirche“ verwenden. Es empfiehlt sich jedoch, den Kanal "[Neuapostolische Kirche Westdeutschland](#)" im Vorfeld zu abonnieren. Zudem ist es dann möglich, eine Erinnerung für den Start des Livestreams einzurichten.

### **Zentrale Telefonübertragung**

Eine Übertragung des Gottesdienstes per Telefon wird für alle angeboten, die nicht die technischen Möglichkeiten haben, den Videogottesdienst via Internet zu empfangen. Dazu stehen drei Telefonnummern zur Verfügung:

[+49 69 5060 9806](#)

[+49 69 5060 9807](#)

[+49 69 5060 9808](#)

Finden in der eigenen Gemeinde oder Region Gottesdienste statt, können alternativ auch diese per Telefon mitverfolgt werden. Die Telefonnummer und den nötigen PIN-Code erhalten Interessierte über ihre Gemeinde.

**11. März 2021**

Text: [Frank Schuldt](#)

Fotos: [Neuapostolische Kirche Westdeutschland](#)

